

---

# Verkündungsblatt

der Universität Duisburg-Essen - Amtliche Mitteilungen

---

Jahrgang 6

Duisburg/Essen, den 25. Januar 2008

Seite 85

Nr. 14

---

**Studienordnung**  
**für das Studium des Lehramtes an Berufskollegs**  
**für das Unterrichtsfach Französisch**  
**an der Universität Duisburg-Essen**  
**Vom 17. Januar 2008**

Aufgrund des § 2 Abs. 4 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG) vom 31.10.2006 (GV. NRW. S. 474) hat die Universität Duisburg-Essen folgende Studienordnung erlassen:

**Inhaltsübersicht:**

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Studienbeginn
- § 3 Regelstudienzeit und Umfang des Studiums
- § 4 Struktur des Studiums
- § 5 Kerncurriculum
- § 6 Grundstudium
- § 7 Zwischenprüfung
- § 8 Hauptstudium
- § 9 Erweiterungsprüfung
- § 10 Erste Staatsprüfung
- § 11 In-Kraft-Treten und Veröffentlichung

Anhang 1: Aufstellung der Module und Lehrveranstaltungen

Anhang 2: Studienverlaufsplan

Anhang 3: Studienverlaufsplan für die Erweiterungsprüfung

**§ 1**  
**Geltungsbereich**

Diese Studienordnung regelt das Studium an der Universität Duisburg-Essen im Unterrichtsfach Französisch für das Lehramt an Berufskollegs; im Übrigen gelten die Regelungen der Lehramtsprüfungsordnung (LPO) vom 27.03.2003.

**§ 2**  
**Studienbeginn**

Das Studium kann zum Wintersemester und zum Sommersemester aufgenommen werden.

**§ 3**  
**Regelstudienzeit und Umfang des Studiums**

(1) Die Regelstudienzeit im Fach Französisch beträgt neun Semester. Das Studium dieses Fachs umfasst Lehrveranstaltungen im Umfang von 60 Semesterwochenstunden.

(2) Nur bei Beginn des Studiums zum Wintersemester kann gewährleistet werden, dass das Studium in der Regelstudienzeit zu absolvieren ist.

**§ 4**  
**Struktur des Studiums**

(1) Das Studium des Fachs Französisch gliedert sich in Grundstudium und Hauptstudium.

(2) Das Grundstudium schließt mit einer Zwischenprüfung ab. Näheres regeln § 7 sowie die Zwischenprüfungsordnung.

(3) Das Studienangebot erfolgt in modularisierter Form. Die Darstellung der Module und Studieninhalte erfolgt im Anhang.

(4) Das Studium des Unterrichtsfachs Französisch baut auf einem spezifischen Kerncurriculum auf. Vgl. § 5.

(5) Das Studium schließt mit der Ersten Staatsprüfung für das Lehramt an Berufskollegs ab.

### **§ 5 Kerncurriculum**

Die im Anhang beschriebenen Modulinhalte stellen das Kerncurriculum des Faches Französisch dar.

### **§ 6 Grundstudium**

(1) Das Grundstudium umfasst die ersten beiden Studienjahre.

(2) Es besteht aus folgenden Modulen mit insgesamt 32 Semesterwochenstunden: Einführungsmodul, Modul Sprachpraxis I, Modul Literaturwissenschaft I, Modul Sprachwissenschaft I, Modul Landeswissenschaft.

(3) Im Grundstudium ist in folgenden Modulen jeweils ein Leistungsnachweis zu erwerben: Modul Sprachpraxis I, Modul Literaturwissenschaft I, Modul Sprachwissenschaft I.

### **§ 7 Zwischenprüfung**

Die Zwischenprüfung besteht aus einer schriftlichen Prüfung über Lehrinhalte aus dem Bereich des Moduls Sprachpraxis I und je einer mündlichen Prüfung über Lehrinhalte aus den Bereichen der Module Literaturwissenschaft I und Sprachwissenschaft I. Jede dieser beiden mündlichen Prüfungen erstreckt sich zusätzlich auch auf Lehrinhalte des Moduls Landeswissenschaft. Die beiden mündlichen Prüfungen werden jeweils von einer bzw. einem habilitierten Lehrenden des Faches in Anwesenheit einer Beisitzerin bzw. eines Beisitzers abgenommen; die Beisitzerin bzw. der Beisitzer muss einen Hochschulabschluss besitzen. Die Zwischenprüfung gilt als bestanden, wenn alle genannten Teilprüfungen bestanden sind.

### **§ 8 Hauptstudium**

(1) Das Hauptstudium setzt die bestandene Zwischenprüfung voraus und umfasst das dritte und vierte Studienjahr.

(2) Es besteht aus folgenden Modulen mit insgesamt 28 Semesterwochenstunden: Modul Sprachpraxis II, Modul Literaturwissenschaft IIa, Modul Sprachwissenschaft IIa, Modul Fachdidaktik. In den Modulen Sprachpraxis II sowie Literaturwissenschaft IIa oder Sprachwissenschaft IIa ist jeweils ein Leistungsnachweis zu erwerben. Sofern Französisch als erstes Fach gewählt wird, ist zudem ein Leistungsnachweis im Modul Fachdidaktik zu erwerben.

### **§ 9 Erweiterungsprüfung**

(1) Das Studium für die Erweiterungsprüfung umfasst Lehrveranstaltungen im Umfang von 36 Semesterwochenstunden. Das Studienangebot erfolgt in modularisierter Form.

(2) Die erforderlichen Studienleistungen werden durch die erfolgreiche Teilnahme an den Modulen Sprachpraxis I, Sprachwissenschaft Ia und Literaturwissenschaft Ia sowie durch zwei Leistungsnachweise in den Modulen Sprach- und Literaturwissenschaft IIc und Fachdidaktik B erbracht. Die Prüfung im Modul Sprachpraxis I erfolgt in schriftlicher Form, die Prüfung in den Modulen Sprachwissenschaft Ia und Literaturwissenschaft Ia erfolgt in mündlicher Form.

(3) Folgende Module sind zu studieren:

- Modul Sprachpraxis I
- Modul Sprachpraxis IIa
- Einführungsmodul A
- Modul Sprachwissenschaft Ia
- Modul Literaturwissenschaft Ia
- Modul Sprach- oder Literaturwissenschaft IIb
- Modul Sprach- oder Literaturwissenschaft IIc
- Modul Fachdidaktik B

Die Wahl der Module Sprach- oder Literaturwissenschaft IIb und Sprach- oder Literaturwissenschaft IIc muss so erfolgen, dass die beiden Bereiche Sprachwissenschaft und Literaturwissenschaft abgedeckt werden, d.h. ein Modul muss sprachwissenschaftliche Veranstaltungen, das andere Modul muss literaturwissenschaftliche Veranstaltungen beinhalten.

(4) In der Erweiterungsprüfung sind zwei Prüfungen in der Fachwissenschaft Französisch (jeweils eine in schriftlicher und eine in mündlicher Form) sowie eine Prüfung in Fachdidaktik des Französischen (in schriftlicher oder in mündlicher Form) abzulegen.

Die schriftliche Prüfung besteht aus einer Übersetzung ins Französische und einem Fachaufsatz in französischer Sprache zu einem literatur- oder sprachwissenschaftlichen Thema; sie bezieht sich auf Lehrinhalte aus den Bereichen der Module Sprachpraxis II und Sprach- oder Literaturwissenschaft IIc. Die mündliche Prüfung in der Fachwissenschaft bezieht sich auf Lehrinhalte aus den Bereichen der Module Sprach- und Literaturwissenschaft IIb und Sprach- und Literaturwissenschaft IIc; sie erfolgt zur Hälfte in französischer Sprache. Die schriftliche oder mündliche Prüfung in der Fachdidaktik bezieht sich auf Lehrinhalte aus dem Bereich des Moduls Fachdidaktik B.

**§ 10**  
**Erste Staatsprüfung**

(1) Das Thema der schriftlichen Hausarbeit im Rahmen der Ersten Staatsprüfung kann aus den Bereichen Literaturwissenschaft, Sprachwissenschaft oder Fachdidaktik gewählt werden.

(2) Es sind zwei Prüfungen in der Fachwissenschaft Französisch (jeweils eine in schriftlicher und eine in mündlicher Form) sowie - falls Französisch als erstes Fach gewählt wird - eine Prüfung in der Fachdidaktik des Französischen (in schriftlicher oder in mündlicher Form) abzulegen.

(3) Die schriftliche Prüfung besteht aus einer Übersetzung ins Französische und einem Fachaufsatz in französischer Sprache zu einem literatur- oder sprachwissenschaftlichen Thema; sie bezieht sich auf Lehrinhalte aus den Bereichen der Module Sprachpraxis II und Literaturwissenschaft IIa oder Sprachwissenschaft IIa. Die mündliche Prüfung in der Fachwissenschaft bezieht sich auf Lehrinhalte aus den Bereichen der Module Literaturwissenschaft IIa und Sprachwissenschaft IIa, und zwar auf dasjenige Modul, das nicht Gegenstand der schriftlichen Prüfung ist; sie erfolgt zur Hälfte in französischer Sprache. Sofern Französisch als erstes Fach gewählt wird, bezieht sich die schriftliche oder mündliche Prüfung in der Fachdidaktik auf Lehrinhalte aus dem Bereich des Moduls Fachdidaktik.

(4) Bei der Anmeldung zur den jeweiligen Prüfungen sind die Leistungsnachweise der betreffenden Module vorzulegen.

**§ 11**  
**In-Kraft-Treten und Veröffentlichung**

Diese Studienordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im Verkündungsblatt der Universität Duisburg-Essen – Amtliche Mitteilungen in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fachbereichsrates des Fachbereichs Geisteswissenschaften vom 24.10.2007.

Duisburg und Essen, den 17. Januar 2008

Für den Rektor  
der Universität Duisburg-Essen  
Der Kanzler  
In Vertretung  
Eva Lindenberg-Wendler

## **Anhang 1: Aufstellung der Module und Lehrveranstaltungen**

Anhang 1a: Aufstellung der Module und Lehrveranstaltungen

### BERUFSKOLLEG

#### Grundstudium

##### **Einführungsmodul**

Übung: Einführung in die französische Literaturwissenschaft

Übung: Einführung in die französische Sprachwissenschaft

Übung: Einführung in die französische Landeswissenschaft

##### Modul Literaturwissenschaft I

Vorlesung zur französischen Literaturwissenschaft

Vorlesung zur französischen Literaturwissenschaft

Proseminar zur französischen Literaturwissenschaft (LN)

##### Modul Sprachwissenschaft I

Vorlesung zur französischen Sprachwissenschaft

Vorlesung zur französischen Sprachwissenschaft

Proseminar zur französischen Sprachwissenschaft (LN)

##### Modul Landeswissenschaft

Vorlesung: Frankreich: Politik und Geschichte

Vorlesung: Frankreich: Nation und Europa

Vorlesung: Frankreich: Kultur und Medien

##### Modul Sprachpraxis I

Übung: Mündliche Sprachpraxis I

Übung: Schriftliche Sprachpraxis IA

Übung: Schriftliche Sprachpraxis IB (LN)

Übung: Übersetzung I (in die Zielsprache)

#### Hauptstudium

##### **Modul Literaturwissenschaft IIa**

Vorlesung zur französischen Literaturwissenschaft

Vorlesung zur französischen Literaturwissenschaft

Hauptseminar zur französischen Literaturwissenschaft

##### **Modul Sprachwissenschaft IIa**

Vorlesung zur französischen Sprachwissenschaft

Vorlesung zur französischen Sprachwissenschaft

Hauptseminar zur französischen Sprachwissenschaft

(LN in einem der beiden Hauptseminare zur Literatur- und Sprachwissenschaft)

##### Modul Fachdidaktik

Übung: Grundbegriffe der Fachdidaktik

Übung: Schulpraktische Studien

Hauptseminar zur Literaturdidaktik

Hauptseminar zur Sprachdidaktik

(LN in einem der beiden Hauptseminare)

##### Modul Sprachpraxis II

Übung: Mündliche Sprachpraxis II (LN)

Übung: Schriftliche Sprachpraxis II / Übersetzung II (ins Deutsche)

Übung: Schriftliche Sprachpraxis III

Übung: Übersetzung III (in die Zielsprache)

Anhang 1b: Aufstellung der Module und Lehrveranstaltungen  
BERUFSSKOLLEG - ERWEITERUNGSPRÜFUNG

**Modul Sprachpraxis I**

Übung: Mündliche Sprachpraxis I  
Übung: Schriftliche Sprachpraxis IA  
Übung: Schriftliche Sprachpraxis IB (LN)  
Übung: Übersetzung I (in die Zielsprache)

**Modul Sprachpraxis IIa**

Übung: Mündliche Sprachpraxis II (LN)  
Übung: Schriftliche Sprachpraxis II / Übersetzung II (ins Deutsche)

**Einführungsmodul A**

Übung: Einführung in die französische Literaturwissenschaft  
Übung: Einführung in die französische Sprachwissenschaft  
Übung: Einführung in die französische Landeswissenschaft  
Übung: Grundbegriffe der Fachdidaktik

**Modul Sprachwissenschaft Ia**

Vorlesung zur französischen Sprachwissenschaft  
Proseminar zur französischen Sprachwissenschaft

**Modul Literaturwissenschaft Ia**

Vorlesung zur französischen Literaturwissenschaft  
Proseminar zur französischen Literaturwissenschaft

**Modul Sprach- oder Literaturwissenschaft IIb**

Hauptseminar zur französischen Sprach- oder Literaturwissenschaft

**Modul Sprach- oder Literaturwissenschaft IIc**

Vorlesung zur französischen Sprach- oder Literaturwissenschaft  
Hauptseminar zur französischen Sprach- oder Literaturwissenschaft (LN)

**Modul Fachdidaktik B**

Hauptseminar zur Sprach- oder Literaturdidaktik (LN)



Hauptstudium BK

	EIN Leistungs- nachweis (LN)	EIN Leistungs- nachweis (LN)	EIN Leistungs- nachweis (LN)	
8. Semester	<b>Modul Sprachpraxis II</b> Übersetzung III (i. d. Zielsprache) <i>Übung</i> 2 SWS	<b>Modul Literatur- oder Sprachwiss. IIa</b>  <i>Vorlesung</i> 2 SWS	<b>Modul Fachdidaktik</b> Literatur- oder Sprachdidaktik <i>Hauptseminar</i> 2 SWS <b>(mit LN)</b>	<b>Modul Sprach- oder Literaturwiss. IIa</b>  <i>Vorlesung</i> 2 SWS
7. Semester	Schriftliche Sprachpraxis III <i>Übung</i> 2 SWS	   <i>Hauptseminar</i> 2 SWS <b>(mit LN)</b>	Sprach- oder Literaturdidaktik <i>Hauptseminar</i> 2 SWS	
6. Semester	Schriftliche Sprachpraxis II / Übersetzung II (ins Deutsche) <i>Übung</i> 2 SWS	   <i>Vorlesung</i> 2 SWS	Schulpraktische Studien <i>Übung</i> 2 SWS	   <i>Vorlesung</i> 2 SWS
5. Semester	Mündliche Sprachpraxis II <i>Übung</i> 2 SWS <b>(mit LN)</b>		Grundbegriffe der Fachdidaktik <i>Übung</i> 2 SWS	   <i>Hauptseminar</i> 2 SWS

(Anm.: Der Leistungsnachweis in einem Hauptseminar der Module Literaturwissenschaft IIa und/oder Sprachwissenschaft IIa kann statt im 7. Semester auch im 5. Semester erbracht werden; die Teilnahme an den beiden Hauptseminaren der Module Literaturwissenschaft IIa und Sprachwissenschaft IIa kann statt im 5. und 7. Semester auch im selben Semester erfolgen; der Leistungsnachweis im Modul Fachdidaktik kann statt im Hauptseminar des 8. Semesters auch im Hauptseminar des 7. Semesters erbracht werden)

**Anhang 3: Studienverlaufsplan für die Erweiterungsprüfung**

		EIN Leistungs- nachweis (LN)	EIN Leistungs- nachweis (LN)
6. Semester	<b>Modul Sprachpraxis IIa</b> Schriftliche Sprachpraxis II / Übersetzung II (ins Deutsche) <i>Übung</i> 2 SWS	<b>Modul Literatur- oder Sprachwiss. IIc</b>  <i>Vorlesung</i> 2 SWS	<b>Modul Fachdidaktik B</b>  Literatur- oder Sprachdidaktik <i>Hauptseminar</i> 2 SWS (mit LN)
5. Semester	Mündliche Sprachpraxis II <i>Übung</i> 2 SWS	<i>Hauptseminar</i> 2 SWS (mit LN)	<b>Modul Sprach- oder Literaturwiss. IIb</b>  <i>Hauptseminar</i> 2 SWS
4. Semester	<b>Modul Sprachpraxis I</b> Übersetzung I (in die Zielsprache) <i>Übung</i> 2 SWS	<b>Modul Sprach- oder Literaturwiss. Ia</b>  <i>Vorlesung</i> 2 SWS	<i>Proseminar</i> 2 SWS
3. Semester	Schriftliche Sprachpraxis IB <i>Übung</i> 2 SWS	<b>Einführungsmodul A</b>  Grundbegriffe der Fachdidaktik <i>Übung</i> 2 SWS	Einführung in die Landeswiss. <i>Übung</i> 2 SWS
2. Semester	Schriftliche Sprachpraxis IA <i>Übung</i> 2 SWS	<b>Modul Literatur- oder Sprachwiss. Ia</b>  <i>Vorlesung</i> 2 SWS	<i>Proseminar</i> 2 SWS
1. Semester	Mündliche Sprachpraxis I <i>Übung</i> 2 SWS	<b>Einführungsmodul A</b>  Einführung in die Literaturwissenschaft <i>Übung</i> 2 SWS	Einführung in die Sprachwissenschaft <i>Übung</i> 2 SWS

(Anm.: Die Lehrveranstaltungen des 5. und 6. Semesters können auch in einem 7. oder 8. Semester absolviert werden)